ESE 2024

FSR WiWi TU Dresden

Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort
2. ESE Wochenplan
3. Was ist die ESE?
4. Awareness-Konzept
5. Campusplan
6. Logins und Einschreibungen
7. Studierendenausweis/Semesterticket
8. Dein Studium an der TU Dresden
    a. Allgemeines zum Studium
    b. Bachelor Wirtschaftswissenschaften
    c. Diplom Wirtschaftsingenieurwesen
    d. Bachelor Wirtschaftspädagogik
    e. Masterstudiengänge
    f. Diplom Wirtschaftsinformatik
9. Ansprechparter*innen
10. Termine und Zeiten
11. Hochschulpolitik
12. FSR WiWi
13. Studentenwerk Dresden
14. Tipps im Studium
15. Tipps neben dem Studium
16. Freizeit in Dresden

Liebe Studierende,

Genau jetzt, während ihr diese Zeilen lest, startet ihr in ein neues Kapitel eures Lebens. Denn ihr habt euch für ein wirtschaftliches Studium an der Technischen Universität Dresden entschieden, welche, nur so nebenbei, eine der Exellenzuniversitäten Deutschlands ist.
Und all das an keinem schöneren Fleckchen als der Stadt an der Elbe, Dresden.

Wir, der Fachschaftsrat Wirtschaftswissenschaften, kurz FSR WiWi sind eure studentische Vertretung.
Wir kümmern uns um eure Belange, gestalten das Studieren aktiv mit und stehen euch mit Rat und Tat zur Seite.

Das Tollste daran ist, dass jede*r Student*in sich hier einbringen kann, also auch DU!

Jetzt aber mal langsam.
Zum Einstieg in euer Studium haben wir uns, wie jedes Jahr, eine einzigartige Einführungswoche, kurz ESE, überlegt. Hier erlernt ihr alles rund ums Studium. Vom Bau des Stundenplanes bis hin zum Feiern und Entspannen in der Stadt.
Eure Tutor*innen werden euch alles in Ruhe erläutern und bei Fragen jeder Zeit mit Antworten parat stehen.

Falls euch das zu schnell ging oder ihr euch zu sehr mit euren neuen Kommiliton*innen verquatscht habt, haben wir euch dieses wunderbare Einstiegsheft erstellt.

Nun Schluss mit dem ganzen Gefasel und ganz viel Spaß bei eurem Studium!

Euer Fachschaftsrat Wirtschaftswissenschaften der TU Dresden!

ESE Wochenplan

	Montag, 07.10.	Dienstag, 08.10.	Mittwoch, 09.10.	Donnerstag, 10.10.	Freitag, 11.10.	Samstag, 12.10.	Montag, 14.10.	Freitag, 18.10.
9:00 - 9:30	**Anmeldung und Gruppenzuteilung** *HSZ*		**Campusrallye**					
9:30 - 10:00								
10:00 -				**Tutorium IV**	**Brunch**			
10:30 -				**Informations-markt für Studienanfänger** *HSZ*				
11:00 -	**Eröffnungsplenum**	**Tutorium II**				**Wanderung in der sächsischen Schweiz** *Treff: Hauptbahnhof*	**Fahrradtour in Dresden**	
11:30 -								
12:00 -				**Gedenkstätten-führung** *Innenhof Schumannbau*				
12:30 -	**Gemeinsames Essen in der Mensa** *Alte Mensa*	**Mittagspause**						
13:00 -			**Mittagspause**					
13:30 -		**Tutorium III** / **Master Campustour**						
14:00 -					**Siegerehrung** *Schönfeld Hörsaal*			
14:30 -	**Tutorium I**							
15:00 -			**Campusrallye - Fortsetzung**	**Feierliche Immatrikulation** *HSZ Audimax*				
15:30 -								
16:00 -		**ESE-Abendveranstaltung**						
16:30 -								
17:00 -								
17:30 -								
18:00 -	**Kneipentour** *Treff: Schlesischer Platz*							
18:30 -							**Erste FSR Sitzung im neuen Semester** *SCH 251*	
19:00 -								
19:30 -								
20:00 -				**Party im Tusculum** *Start: 20:00 Uhr*				
20:30 -								
21:00 -					**Nächtliche Nachtwanderung (bei Nacht)**			
21:30 -								
22:00 -								**WiWi Semesterauftakt-party** *22:00 - 4:30 Uhr in der Gisela*
22:30 -								
23:00 -	**Kneipentour Afterparty** *23:00 - 3:00 Uhr*							
23:30 -								
0:00+								

Legende –

Grün: Veranstaltung
Blau: wichtige Infotutorien
Lila: Abendprogramm
Orange: Partys
Grau: von der Uni organisiert

Awareness in der ESE - Woche

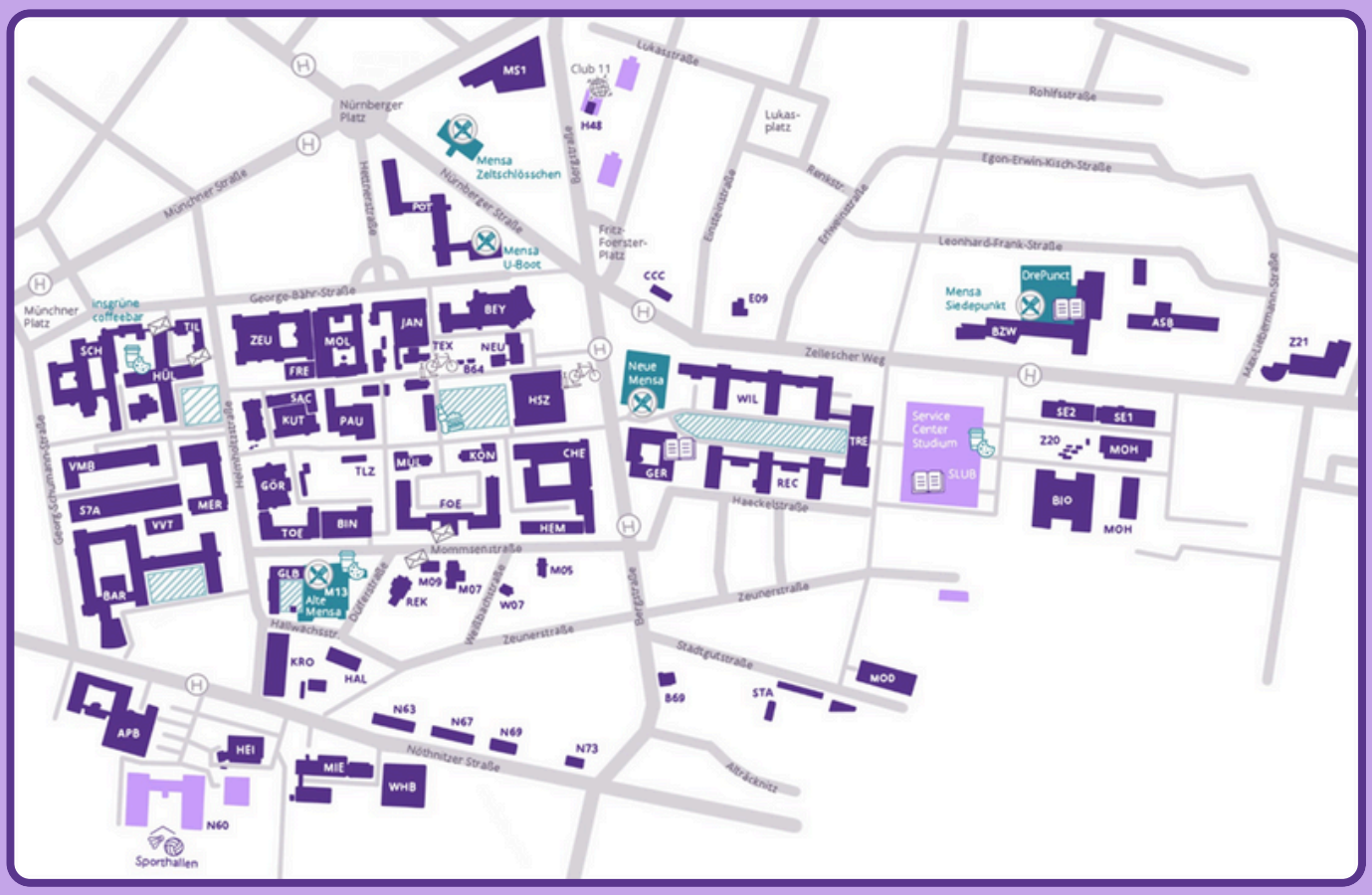
Für uns als FSR WiWi ist es wichtig, dass alle Teilnehmenden unserer Veranstaltungen sich wohlfühlen und nicht aufgrund schlechter Erfahrungen unseren Partys fernbleiben. Dafür erwarten wir sowohl von unseren Gäst*innen, als auch allen Mitarbeitenden des FSRs und des Veranstaltungsortes einen respektvollen, friedlichen und hilfsbereiten Umgang. Wer bewusst - aber auch unbewusst - die Grenzen anderer überschreitet, kann der aktuellen und sogar zukünftigen Veranstaltungen verwiesen werden. Unsere Betreuung umfasst sowohl Personen, die grenzüberschreitende Erfahrungen machen mussten, als auch stark alkoholisierte oder orientierungslose Menschen, die Unterstützung benötigen. Dafür sind wir jederzeit mit Traubenzucker, Wasser, Ohropax, Pflastern und Snacks ausgestattet. Für medizinische Notfälle ist der Notruf zuständig.

Unser Awarenessteam

Das Awarenessteam erkennt ihr während jeder Veranstaltung an den blauen Westen. Um für alle Gäst*innen sichtbar und ansprechbar zu sein, sehen wir von einer ausschließlich stationären Arbeit am Safer Space ab. Das Team mischt sich stattdessen unter die feiernden Gäst*innen, um auch eine präventive Wirkung zu erzielen und die Gäst*innen an das Vorhandensein unseres Awarenesskonzeptes zu erinnern. Das Team ist die gesamte Einsatzzeit über unser Awarenesshandy erreichbar, außer es befindet sich gerade in einer akuten Betreuungssituation. Das Awarenessteam hat die Befugnis, Personen der Veranstaltung zu verweisen, ist für die Durchsetzung aber auf die Unterstützung der Security angewiesen.

Wir sind gesamte Einsatzzeit über das Awarenesshandy zu erreichen!

+49 162 8975675



Die wichtigsten Gebäude im ersten Semester:

FOE – Fritz-Förster-Bau
HSZ – Hörsaalzentrum
HÜL – Hülße-Bau
M13 – Mensa Mommenstr.13
N60 – Sporthalle Nöthnitzer Str. 60
POT – Gerhart-Pothoff-Bau
SCH – Georg-Schumann-Bau
SLUB – Sächsische Landesbibliothek Staats- und Universbibliothek
ZEU – Zeuner-Bau
Z21 – Zellscher Weg 21-25a

Mensen
Grill Cube
Cafés
Fahrradstationen
Poststationen
Bibliotheken
Sporthalle

ZIH Dienste

ZIH-Login (vvnn123b)

- auch mit @tu-dresden.de genutzt
- selbstgewähltes Passwort **merken!**
- **sollte niemals bei externen Dienstleistungen angegeben werden**

Campus Sachsen

- Microsoft Office 365 kostenlos für alle TU - Studis

Cloudstore

- kostenfreier Cloudspeicher (2GB); ausführliche Erklärung auf der Website

VPN-Service

- Benutzung von SLUB-Ressourcen außerhalb des Campus

SLUB

- Campuscard gilt auch als SLUB-Karte (Anmeldung über Website der SLUB)
- ermöglicht Ausleihen von Medien und vollen Zugriff aller Dienste

WLAN

- ZIH-Login mit @tu-dresden.de
- eduroam: verschlüsselt und sicher (empfohlen)
- WEB/VPN: unverschlüsselt
- eduroam Configuration Assistant Tool
  - stellt vollständige Installation sicher

Logins und Einschreibungen

OPAL

- hier findet man fast alle Kurse und Lehrmaterialien für WiWi-Veranstaltungen
- **TU Dresden** und auf Login klicken, dann ZIH-Login und Passwort eingeben
- Kommunikation mit Kursleiter*innen und Professor*innen
- Kurseinschreibungen

E-Mail

- Format: vorname.nachname@mailbox.tu-dresden.de
- Studienrelevante Infos, Nachrichten von Modulen und Opal werden an die TU-Mailadresse gesendet
- TU-Mitarbeitende sind angehalten, E-Mails von anderen Adressen nicht zu berücksichtigen
  → Zur Kommunikation immer die TU-Mail nutzen
- Anleitung zur E-Mail Weiterleitung auf Website der TU

Selma

- Selbstmanagement-Portal zur eigenen Verwaltung der hinterlegten Daten (Anschrift, Immatrikulationsbescheinigung, §9-BaföG-Bescheinigung, Rückmeldung zum neuen Semester")
- Prüfungsan - und abmeldungen
- Prüfungsergebnisse

Studierendenausweis

SLUB - Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek

Beim Ausleihen jeglicher Medien aus der Sächsischen Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek, kurz SLUB, spielt der Studiausweis eine zentrale Rolle.
Hat man sich für ein Medium entschieden, muss man Studiausweis und Medium an den Ausleihautomaten der Bibliothek einscannen, um die Ausleihe abzuschließen.
Vergesst nicht: Die Ausleihfrist beträgt ganze 28 Kalendertage und die Rückgabe erfolgt über die Servicetheke oder die Rückgabeautomaten der SLUB!

Mensa-Karte

Mit deinem Studierendenausweis kannst du in allen Mensen und Cafeterias des Studentenwerks Dresdens ein Essen, einen Kaffee oder auch Snacks erwerben.

Lade dafür deinen Studiausweis per Bar- oder Kartenzahlung an den Kassen oder den Auflade-Automaten der Mensen und Cafeterias auf.
Falls du dich gegen eine Barzahlung entscheidest und dich nach einer bequemeren Alternative umschaust, kommt hier der Auto-Load für dich in Frage.
Hier wird deine Mensa-Karte automatisch per SEPA mit einem beliebigen Betrag aufgeladen, sobald ein Budget unterschritten wurde.
Dies passiert allerdings stets nach Rücksprache mit dir.

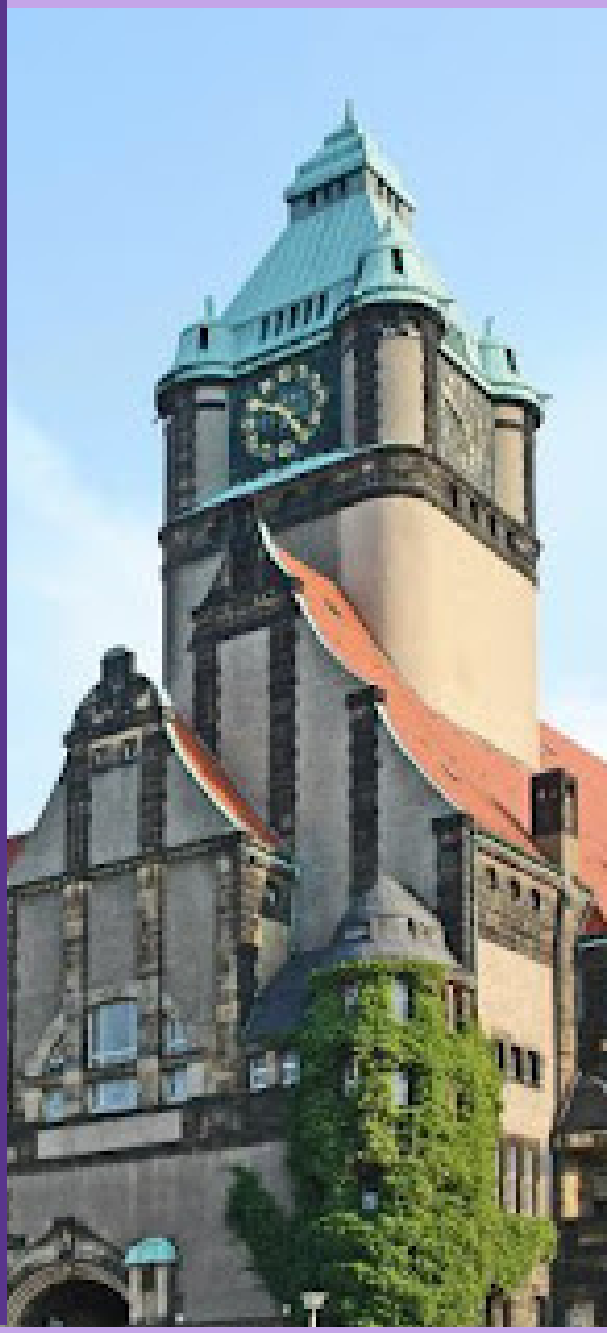
Semesterticket

In eurem Semesterbeitrag ist euer **Semesterticket** enthalten.
Seit letztem Jahr ist das Semesterticket gleichzeitig das Deutschlandticket.
Das bedeutet ihr könnt jeglichen Personennahverkehr in ganz Deutschland damit nutzen.

Über folgenden Link könnt ihr jeweils zum Semesterbeginn euer Ticket herunterladen und speichern: **https://campuscard.tu-dresden.de**

Allgemeines zum Studiengang

Dein Studium besteht aus Vorlesungen, Übungen, Seminaren und weiteren Lehrveranstaltungsarten, die in Modulen zusammengefasst werden.
Um die Leistungspunkte, kurz LP, zu erhalten, musst du das Modul bestehen. Dabei können sich die Teilleistungen in dem Modul ausgleichen, sofern die jeweilige Modulbeschreibung keine andere Regelung vorsieht.
Jeder Studiengang enthält einen Pflicht- und einen Wahlpflichtbereich. Innerhalb des Pflichtbereiches musst du alle Module bestehen um dein Studium erfolgreich abschließen zu können (siehe Wiederholungsprüfungen).
Die Inhalte sind natürlich auch wichtig für das Verständnis deines weiteren Studiums.
Im Wahlpflichtbereich hast du dann vielfältige Wahlmöglichkeiten und kannst dich auf Themenschwerpunkte spezialisieren.
Um mit dem Wahlpflichtbereich beginnen zu dürfen, musst du in den Bachelor- und Diplomstudiengängen bestimmte Module bestanden haben. Diese schreibt §25 der Prüfungsordnungen vor.
Am Ende des Studiums musst du in den Bachelorstudiengängen eine Bachelorarbeit schreiben. Die Diplomstudiengänge schließen mit einer Diplomarbeit ab. An den Lehrstühlen gibt es für das Schreiben von Abschlussarbeiten bestimmte Voraussetzungen zur Bewerbung, welche erfüllt werden sollten.
Alle Bachelor- und Diplomstudiengänge müssen mindestens ein vierwöchiges Pflichtpraktikum (150 Arbeitsstunden) absolvieren.
Unsere Fakultät bietet zusätzlich die Möglichkeit eines Teilzeitstudiums an. Hierdurch kannst du dir für dein Studium länger Zeit lassen.
Weitere Infos findest du auf der Fakultätshomepage, wo sich auch die Studiendokumente befinden, und auf der Website des FSRs.



Bachelor Wirtschaftswissenschaften

Aufbau und Ablauf

Der Bachelor Wirtschaftswissenschaften gliedert sich in einen Pflichtbereich, der dir ein breites Grundlagenwissen in den verschiedenen Teildisziplinen des Fachs verschafft, einen darauf aufbauenden Wahlpflichtbereich mit vielfältigen Spezialisierungsmöglichkeiten und die Bachelorarbeit. Der Arbeitsaufwand liegt bei insgesamt 180 Leistungspunkten. In einem Vollzeitstudium werden im Schnitt 30 Leistungspunkte pro Semester erworben, sodass die Regelstudienzeit sechs Semester beträgt.
Das Studium kann auch flexibel in Teilzeit absolviert werden. Dann sind pro Semester 15 Leistungspunkte zu erbringen, und die Regelstudienzeit verändert sich entsprechend. Genaueres hierzu findest du in der Ordnung über das Teilzeitstudium der TU Dresden.

Wahlpflichtbereich

Der Wahlpflichtbereich startet im vierten Fachsemester und eröffnet dir vielfältige Möglichkeiten zur Vertiefung und zur Spezialisierung. Du kannst aus Modulen der Bereiche Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und/oder angrenzenden Fächern (Ergänzungsbereich) wählen. Insgesamt musst du im Wahlpflichtbereich 70 Leistungspunkte erreichen, davon mindestens 50 Leistungspunkte aus den Bereichen Betriebswirtschaftslehre und/oder Volkswirtschaftslehre. Innerhalb der Bereiche stehen dir verschiedene Schwerpunkte offen. Der Einstieg in den Wahlpflichtbereich ist möglich, wenn du die zentralen Pflichtmodule der ersten beiden Fachsemester, außer Statistik, bestanden hast.

Pflichtbereich

Im Pflichtbereich (100 Leistungspunkte) erwirbst du in den ersten Fachsemestern grundlegende Kenntnisse in Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Wirtschaftsinformatik, sowie in Mathematik, Statistik, Quantitativen Verfahren und Recht. Hinzu kommt das Modul Wissenschaftliches und praktisches Arbeiten (WPA), dass dir Schlüsselkompetenzen vermittelt. Zusätzlich musst du ein Praktikum von mindestens vier Wochen absolvieren.

Dein Studium an der TU Dresden

Diplom Wirtschaftsingenieurwesen

Aufbau und Ablauf

Wirtschaftsingenieurwesen gliedert sich in Grund- und Hauptstudium und schließt mit der Diplomarbeit ab. Der Arbeitsaufwand liegt bei insgesamt 300 Leistungspunkten. In einem Vollzeitstudium sollen pro Semester 30 LP erworben werden, sodass die Regelstudienzeit zehn Semester beträgt.
Auch ein flexibles Teilzeitstudium ist möglich. Dann sind pro Semester 15 Leistungspunkte zu erwerben, und die Regelstudienzeit verändert sich entsprechend. Genaueres hierzu findest du in der Ordnung über das Teilzeitstudium der TU Dresden.

Hauptstudium

Das 180 Leistungspunkte umfassende Hauptstudium ist auf sechs Semester ausgelegt.
Um ins Hauptstudium einsteigen zu können, musst du die zentralen Module der ersten beiden Grundstudiumssemester, außer Statistik, bestanden haben.

Pflicht- und Wahlpflichtbereich

Der kleine Pflichtbereich vermittelt weitere methodische Kenntnisse der Wirtschaftswissenschaften, beinhaltet ein Praktikum und schließt mit der Diplomarbeit ab.
Im umfangreichen Wahlpflichtbereich (135 Leistungspunkte) kannst du Module aus den Gebieten Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsinformatik, Ingenieurwissenschaften, Methoden und Verfahren, Präsentieren und Diskutieren, Forschungsdesign und Ergänzende Qualifikationen wählen.
Die Zahl der Leistungspunkte, die du in den einzelnen Bereichen mindestens erbringen musst, findest du im Studienablaufplan.

Grundstudium

Das Grundstudium umfasst die ersten vier Fachsemester mit insgesamt 120 Leistungspunkten. Hier erwirbst du grundlegende Kenntnisse in BWL, VWL, Wirtschaftsinformatik und Ingenieurwissenschaften. Hinzu kommen Mathematik, Statistik, Privatrecht und das Modul Wissenschaftliches und praktisches Arbeiten, das dir Schlüsselkompetenzen vermittelt.

Bachelor Wirtschaftspädagogik

Aufbau und Ablauf

Der Bachelor Wirtschaftspädagogik besteht in beiden Studienrichtungen aus einem Pflichtbereich, der dir ein breites Grundlagenwissen in den verschiedenen Teildisziplinen des Fachs verschafft, einem darauf aufbauenden Wahlpflichtbereich mit Spezialisierungsmöglichkeiten und der Bachelorarbeit. Der Arbeitsaufwand liegt bei insgesamt 180 Leistungspunkten. In einem Vollzeitstudium werden im Schnitt 30 LP pro Semester erworben, sodass die Regelstudienzeit 6 Semester beträgt.
Das Studium in der Studienrichtung I kann auch flexibel in Teilzeit absolviert werden. Dann sind pro Semester 15 Leistungspunkte zu erbringen, und die Regelstudienzeit verändert sich entsprechend. Genaueres hierzu findest du in der Ordnung über das Teilzeitstudium der TU Dresden.

Pflicht- und Wahlpflichtbereich

Der Pflichtbereich besteht in beiden Studienrichtungen aus einem wirtschaftswissenschaftlichen und einem wirtschaftspädagogischem Teil. In den Wirtschaftswissenschaften erwirbst du in den ersten Fachsemestern grundlegende Kenntnisse in BWL, VWL und Wirtschaftsinformatik sowie in Mathematik, Statistik, Quantitativen Verfahren und Recht.
m Bereich Wirtschaftspädagogik lernst du die Grundlagen der Pädagogischen Psychologie, der Wirtschaftsdidaktik und des kaufmännischen Bildungswesens kennen. Zusätzlich musst du Schulpraktische Studien und ein Schulpraktikum absolvieren.

In der Studienrichtung II belegst du zusätzlich Pflichtmodule in der von dir gewählten allgemeinbildenden Qualifizierungsrichtung. Es stehen die folgenden Optionen zur Verfügung:

- Deutsch
- Englisch
- Ethik/Philosophie
- Evangelische Religion
- Französisch
- Geschichte
- Informatik
- Katholische Religion
- Mathematik

Der Einstieg in den Wahlpflichtbereich ist möglich, wenn du die zentralen Pflichtmodule des ersten Fachsemesters bestanden hast.

In der Studienrichtung I startet der Wahlpflichtbereich im dritten Fachsemester. Er umfasst 65 Leistungspunkte. Du kannst aus Modulen der Bereiche BWL, VWL, Wirtschaftspädagogik und/oder angrenzenden Fächern (Ergänzungsbereich) wählen. Insgesamt musst du im Wahlpflichtbereich mindestens 15 LP aus dem Bereich Wirtschaftspädagogik und mindestens 30 LP aus den Bereichen BWL und/oder VWL erreichen!

In der Studienrichtung II konzentriert sich der Wahlpflichtbereich auf die letzten beiden Fachsemester. Er hat eine Größe von 30 LP und beinhaltet Module der Bereiche BWL, VWL und Wirtschaftspädagogik. Du musst Module im Umfang von zehn Leistungspunkten aus dem Bereich Wirtschaftspädagogik und von 20 Leistungspunkten aus den Bereichen BWL und/oder VWL wählen!

Masterstudium

Bei den Mastermodulen gilt das gleiche Grundprinzip, wie bei Bachelor- und Diplommodulen. Es gibt allerdings einige Besonderheiten, die zu beachten sind. Der Pflichtbereich besteht hier nur aus dem Modul „Methodische Grundlagen“, dem „Forschungsseminar“ und der „Master-Arbeit“. In Methodische Grundlagen sollen die wissenschaftstheoretischen Grundlagen vermittelt werden, die man für den forschungslastigen Master benötigt. Das Forschungsseminar soll als thematischer Einstieg zur Master-Arbeit fungieren, welche das Studium abschließt.

Der Rest des Studium besteht aus einem großen Wahlpflichtbereich, in dem man sich aus einem großen Veranstaltungskatalog aussuchen kann, welche Veranstaltungen man besuchen möchte. Falls genug Veranstaltungen aus einem thematisch zusammenhängenden Block besucht werden, ist man in der Lage sich einen entsprechenden Schwerpunkt ausweisen zu lassen. Wie die Einzelveranstaltungen den Schwerpunkten zugeordnet sind, kann in der Anlage 2 der jeweiligen Studienordnung nachgelesen werden.

Dein Studium an der TU Dresden

Diplom Wirtschaftsinformatik

Aufbau und Ablauf

Wirtschaftsinformatik gliedert sich in Grund- und Hauptstudium und schließt mit der Diplomarbeit ab. Der Arbeitsaufwand liegt bei insgesamt 300 Leistungspunkten. In einem Vollzeitstudium sollen pro Semester 30 LP erworben werden, sodass die Regelstudienzeit zehn Semester beträgt. Auch ein flexibles Teilzeitstudium ist möglich. Dann sind pro Semester 15 LP zu erwerben, und die Regelstudienzeit verändert sich entsprechend. Genaueres hierzu findest du in der Ordnung über das Teilzeitstudium der TU Dresden.

Grundstudium

Das Grundstudium dauert vier Fachsemester und umfasst 120 LP. Hier erwirbst du grundlegende Kenntnisse in Wirtschaftsinformatik, Informatik, BWL und VWL. Hinzu kommen Mathematik, Statistik, Quantitative Verfahren, Recht und das Modul Wissenschaftliches und praktisches Arbeiten, dass dir Schlüsselkompetenzen vermittelt.

Hauptstudium

Das 180 LP umfassende Hauptstudium ist auf sechs Semester ausgelegt.
Um ins Hauptstudium einsteigen zu können, musst du die zentralen Module der ersten beiden Grundstudiumssemester bestanden haben.

Pflicht- und Wahlpflichtbereich

Der Pflichtbereich vermittelt weitere methodische Kenntnisse der Wirtschaftswissenschaften, beinhaltet ein Praktikum und eine Belegarbeit und führt dich über das obligatorische Forschungsseminar an das Verfassen der Diplomarbeit heran. Im umfangreichen Wahlpflichtbereich (120 LP) kannst du Module aus den Bereichen Wirtschaftsinformatik, Informatik, Wirtschaftswissenschaften und dem Ergänzungsbereich wählen. Die Zahl der Leistungspunkte, die du in den einzelnen Bereichen mindestens erbringen musst, hängt von der Studienrichtung ab, die du wählst.

Studienrichtungen

Es gibt zwei Studienrichtungen: Standard und International. Die Studienrichtung International wählst du, indem du im Hauptstudium mindestens 20 LP an einer ausländischen Hochschule absolvierst. Ansonsten studierst du in der Richtung Standard. In der Studienrichtung Standard musst du mindestens je 40 LP aus den Bereichen Informatik und Wirtschaftsinformatik erwerben. In der Studienrichtung International sind es in den Bereichen Informatik und Wirtschaftsinformatik mindestens jeweils nur 30 LP. Hinzu kommen in beiden Studienrichtungen mindestens zehn Leistungspunkte aus dem Bereich Wirtschaftswissenschaften.

Ansprechpartner*innen

Prüfungsamt

Das Prüfungsamt steht dir bei Fragen und Problemen bezüglich Prüfungen und Prüfungsanmeldungen zur Verfügung. Der sicherste Kontaktweg ist über das Kontaktformular auf unserer Website. Alle Anfragen werden zeitgestempelt, was besonders wichtig ist, wenn es um Fristen geht, wie beispielsweise Prüfungstermine oder Hausarbeiten. Um Krankschreibungen oder andere wichtige Dokumente beim Prüfungsamt einzureichen, nutzt bitte den roten Briefkasten im Prüfungsamt, der sich in der 1. Etage des Nordflügels im Hülße-Bau (HÜL) befindet. Alternativ könnt ihr den Fristenbriefkasten am Eingang zwischen Hülße-Bau und Tillich-Bau verwenden, der allen eingeworfenen Briefen oder Umschlägen einen Zeitstempel verleiht.

Studienfachberaterung

Bei fachbezogenen Problemen kannst du dich an die jeweils zuständigen Studienfachberatung unserer Fakultät wenden. Die aktuelle Liste der jeweiligen Ansprech-personen findest du hier.

FSR WiWi

Der FSR WiWi (wir :)) ist für sämtliche Fragen und Anliegen während deines Studiums da. Wir bieten jeden Montag von 17:00 bis 18:30 Uhr eine Sprechstunde an, bei der FSR-Mitglieder im Büro SCH B33 zur Verfügung stehen, um deine Fragen zu beantworten und Klausuren aus dem Klausurensilo auszuhändigen. Falls du spezifische Fragen zu deinem Studiengang hast, stehen dir deine Studiengangskoordinator*innen zur Verfügung. Die aktuellen Vertreter*innen findest du auch auf unserer Website. Unsere Sitzungen finden jeden Montag um 18:30 Uhr statt. Detaillierte Informationen zur aktuellen Sitzung sind auf der Startseite unserer Website fsrwiwi.de verfügbar.

Psychosoziale Beratungsstelle

Die Psychosoziale Beratungsstelle des Studentenwerks Dresden bietet eine Unterstützung für Studierende in persönlichen Krisensituationen. Hier bekommt ihr mehr Informationen.

Zentrale Beratungsstelle

Die Zentrale Studienberatung unterstützt Studieninteressierte bei der Studienorientierung. Dabei steht sie Studierenden bei Unklarheiten, Zweifeln und Problemen im Studium, bei der Prüfungsvorbereitung und in der Abschlussphase des Studiums als Ansprechpartnerin zur Verfügung. Hier geht es zur Homepage.

Termine und Zeiten

Euer künftiges Studium an der TU Dresden wird in Semestern eingeteilt ablaufen, heißt also alle sechs Monate beginnt ein neues Semester. Dabei ist der Rhythmus der Semester immer relativ ähnlich. Auch wenn sie offiziell am 1. Oktober für die Wintersemester und am 1. April für die Sommersemester starten, beginnen die Vorlesungen und Übungen ein paar Tage später. In den folgenden Wochen werdet ihr Vorlesungen besuchen, an Übungen und Tutorien teilnehmen oder Projekte erarbeiten. Unterbrochen wird dieser Ablauf nur durch einzelne Feiertage. Anfang Februar (bzw. im Juli für das Sommersemester) enden all diese Veranstaltungen, denn es beginnt für den Rest des Semesters die vorlesungsfreie Zeit. Klingt schön, ist aber nur die halbe Wahrheit, denn die erste Hälfte dieser Zeit ist die Kernprüfungszeit, in der ihr Klausuren schreiben werdet. Erst danach, in etwa für den letzten Monat eures Semesters, habt ihr prinzipiell frei.

Euer erstes Semester, das Wintersemester 2024/25, beginnt beispielsweise am 1. Oktober, doch die Vorlesungen fangen erst am 14. Oktober an. Bevor ihr über Weihnachten und Neujahr, vom 21.12. bis zum 03.01., keine Veranstaltungen habt, sind davor auch der Buß- und Bettag (22.11.) und der Reformationstag (31.10.) vorlesungsfrei. Eure letzten Vorlesungen und Übungen werdet ihr am 09.02. besuchen, da am Montag darauf die vorlesungsfreie Zeit und die Kernprüfungszeit beginnen. Vom 10.02. bis zum 08.03. schreibt ihr eure ersten Klausuren, anschließend stehen bis zum Ende des Semesters weder Veranstaltungen noch Prüfungen an. Den Ablauf der zukünftigen Semester könnt ihr immer auf der Website der TU Dresden zum Studienjahresablauf einsehen.

Achtet bei eurer Planung für euer Semester auch an die Anmeldungsfristen für die Klausuren und Projekte, die ihr belegen wollt. Ihr könnt euch zwar bis zu einer Woche vor dem Prüfungstermin von jener Prüfung abmelden, müsst euch allerdings an die Fristen zur Anmeldung halten. Diese werden euch vom Prüfungsamt im Laufe des Semesters per E-Mail mitgeteilt und lassen sich auch auf deren Website nachschlagen. Eine Anmeldung nach dem Ablauf des Anmeldefensters ist leider nicht möglich. Also, als kleiner Tipp, könnt ihr euch auch für Prüfungen abmelden, für die ihr im Zeitpunkt der Anmeldung nicht sonderlich gut vorbereitet seid – wenn ihr euch auch eine Woche vor dem Termin nicht sicher genug fühlt, könnt ihr euch wieder abmelden.

Die Kernprüfungsphase heißt übrigens so, weil es auch eine vorgezogene Prüfungsphase gibt. In diesem Zeitraum, der in der ersten Hälfte des Semesters liegt, fallen z.B. Nachholklausuren oder manche Projekte. Für euer erstes Semester dürfte er zwar uninteressant sein, für zukünftige Semester wird er aber wichtig werden.

Soweit zur Struktur des gesamten Semesters, doch wie genau sieht eigentlich ein einzelner Tagesablauf aus? Von Montag bis Freitag werdet ihr, wie bereits gesagt, Vorlesungen besuchen und in Übungen und Tutorien den Stoff wiederholen (der Unterschied zwischen Tutorien und Übungen ist übrigens nur, dass letztere vorwiegend von wissenschaftlichen Mitarbeitenden gehalten werden, Tutorien aber von Studierenden höheren Semesters). All diese Veranstaltungen finden in Doppelstunden statt, beginnend von der 1. DS (7:30 Uhr – 9 Uhr) bis zur 7. DS (18:30 Uhr – 20 Uhr). Zwischen den Doppelstunden liegen jeweils 20 Minuten Pause, die ihr allerdings häufig zum Wechsel in den nächsten Veranstaltungsraum benötigt.

Wie voll ihr eure Tage mit Veranstaltungen auslegt, ist euch selbst überlassen. Ihr könnt mit Freunden gemeinsam an Übungen teilnehmen oder lieber einen Tag in der Woche zusätzlich komplett frei von der Uni halten, die Entscheidung liegt allein bei euch. Wir empfehlen euch, vor allem an längeren Tagen, größere Pausen einzuplanen. Wenn ihr um die Mittagszeit in einer Doppelstunde keine Vorlesung oder Übung habt, könnt ihr sie für ein Mittagsessen in einer Mensa nutzen oder euch einfach ein wenig ausruhen. Habt so oder so immer ein Auge auf euer E-Mail-Postfach; falls kurzfristige Änderungen wegen bspw. Krankheitsfällen bei euren Kursen entstehen, werden diese euch per E-Mail mitgeteilt.

Hochschulpolitik

Die Selbstverwaltung gehört zu den grundlegenden Prinzipien einer Universität, um die Freiheit von Forschung und Lehre zu garantieren. Die rechtliche Grundlage hierzu bildet das sächsische Hochschulfreiheitsgesetz aus dem Jahr 2009. Grundsätzlich kann man die studentische und akademische Selbstverwaltung unterscheiden.

Studentische Selbstverwaltung:

Studierendenrat:

Der StuRa gehört neben dem Fachschaftsrat zur studentischen Selbstverwaltung. Er ist die uni-weite, überparteiliche und unabhängige Studierendenvertretung. Alle Fachschaftsräte entsenden gemäß ihrer Fachschaftsgröße eine gewisse Anzahl von Vertreter*innen ins StuRa-Plenum. Neben dem Plenum gibt es vom StuRa geschaffene themenbezogene Referate, die den Geschäftsbereichen Hochschulpolitik, Lehre und Studium, Soziales, Öffentlichkeitsarbeit und Inneres zugeordnet sind. Infos zu den einzelnen Geschäftsbereichen des StuRa's gibt es unter www.stura.tu-dresden.de/geschäftsbereiche.
Der StuRa sind die besten Ansprechpersonen für dich, wenn es nicht um studiengangsspezifische Angelegenheiten geht, wie z.B. BAföG-Angelegenheiten. Weiterhin existiert die Möglichkeit der Rechtsberatung mit einem Anwalt.
Genauere Infos gibt es auf der StuRa Website unter www.stura.tu-dresden.de.

Studiengangskoordinator*innen:

Die Studiengangskoordinator*innen (StuGaKo's) des jeweiligen Studiengangs sammeln als Hauptverantwortliche Anregungen und Kritik an dem jeweiligen Studiengang, um damit Verbesserungen an den Studiengängen durchzuführen und Probleme auszuräumen. Dieser Posten wurde im Rahmen des Qualitätsmanagementsystems geschaffen und wird derzeit als Ergänzung zur Studienkommission gesehen. Falls dir Probleme an deinem Studiengang auffallen, kannst du ihnen diese Probleme direkt kommunizieren oder über ein Mitglied des Fachschaftsrats weitergeben lassen.

Akademische Selbstverwaltung

Fakultätsrat:
Der Fakultätsrat (FakRat) und alle folgenden Institutionen sind Gremien der akademischen Selbstverwaltung.
Der FakRat ist das Leitungsgremium einer Fakultät. Hier werden alle wichtigen, die Fakultät betreffenden Entscheidungen gefällt. Es werden Lehraufträge vergeben, Berufungskommissionen aufgestellt und Lehrstühle neu besetzt. Des Weiteren wird der Lehr- und Forschungsbetrieb organisiert und sichergestellt, sowie die von der Studienkommission eingereichten Studien- und Prüfungsordnungen beschlossen.
Neben dem Dekan als Vorsitzendem sind sechs weitere Professor*Innen, zwei akademische Mitarbeitende, eine weitere mitarbeitende Person, der/die Gleichstellungsbeauftragte und zwei Studierende im Fakultätsrat vertreten. Die studentische Vertretung hat ein Vetorecht in Studienangelegenheiten.

Studienkommission:
Für jeden Studiengang soll eine StuKo eingerichtet werden. Die Aufgaben der Studienkommission sind die Lehrevaluation, die Beratung des Dekans in Studienangelegenheiten und vor allem die Ausarbeitung der Studien- und Prüfungsordnungen. Die Entscheidungen dienen offiziell als Vorschlag für den FakRat, jedoch kommt es eigentlich nie vor, dass die Vorschläge nicht angenommen werden. Die Hälfte jeder StuKo besteht aus Studierenden (5). Damit hat man hier sehr weitreichende Möglichkeiten, das Studium zu gestalten.
Die Vertreter*Innen werden zwar vom FakRat offiziell gewählt, jedoch erfolgt dies auf Vorschlag des FSRs. Dadurch stehen wir mit ihnen immer in engem Kontakt.

Prüfungsausschuss:
Der Prüfungsausschuss ist zuständig für alle rechtlichen Angelegenheiten in Bezug auf Prüfungen. Pro Studiengang gibt es einen Prüfungsausschuss, zumeist werden diese jedoch zusammengelegt, damit fakultätsweit ein einheitliches Vorgehen möglich ist. Zu den Aufgaben gehören die Überwachung der Rechtmäßigkeiten von Prüfungen, die Anerkennung von Prüfungsleistungen, die Festsetzung von Noten und die Bestellung von Prüfer*innen. Vor allem wird der Prüfungsausschuss in Streitfällen bezüglich Benotung und Zulassung zu einer Prüfung entscheiden. Solltest du dich bei einer Prüfung ungerecht behandelt gefühlt haben oder eine Anerkennung von Modulen nicht erfolgt sein, kannst du bei deiner/deinem Prüfungsausschussvorsitzenden in den Widerspruch gehen, um eine Überprüfung zu veranlassen.
Wie bei der StuKo werden die studentischen Vertreter*Innen auf Vorschlag des FSRs vom Fakultätsrat bestätigt. Erreichen kannst du sie unter pruefung@fsrwiwi.de.

Dekan:
Im Fakultätsrat wird das Dekanat, sowie dessen Vertretung, das Prodekanat, für eine Amtszeit von drei Jahren gewählt. Alle Positionen müssen von Professor*Innen der jeweiligen Fakultät übernommen werden. Unser Dekan ist Prof. Dr. Schefczyk. Er vertritt die Fakultät gegenüber der Öffentlichkeit und führt die Geschäfte. Dabei wird er durch Prof. Dr. Thum (Prodekan), Frau Neßler (Haushalt), sowie Frau Dr. Schwarz und Herrn Dr. Gießmann (Dekanatsleiter) unterstützt. Für Studienangelegenheiten ist Frau Kunath zuständig. Für jeden Studiengang gibt es außerdem untergeordnete Dekan*innen.

Senat:
Das oberste Gremium der akademischen Selbstverwaltung mit studentischer Beteiligung ist der Senat. Die vier studentischen Mitglieder wählst du direkt bei den Hochschulwahlen. Den Vorsitz des Senats hält die Rektorin. Zu den meisten Entscheidungen des Rektorates muss vorher eine Stellungnahme des Senats eingeholt werden, wobei das Rektorat aber nicht verpflichtet ist, sich nach diesen Stellungnahmen zu richten. Der erweiterte Senat dient der Wahl oder Abwahl des Rektorates sowie der Beschlussfassung über die Grundordnung der Universität.

Hochschulrat:
Der Hochschulrat, das zweithöchste Gremium der Universität, besteht aus zehn Mitgliedern. Weniger als die Hälfte seiner Mitglieder wird von der Hochschule selbst gewählt, der Rest wird von der sächsischen Regierung entsandt. Der Hochschulrat formuliert die Grundsätze für die Verwendung der Stellen, Mittel und Rücklagen der Universität. Die meisten längerfristigen Entscheidungen bedürfen seiner Zustimmung. Außerdem ist er allein dafür verantwortlich, Vorschläge zur Wahl des Rektorats zu stellen.

Rektorat:
Das oberste Gremium der Universität ist das Rektorat. Ihm gehören die Rektorin, die Prorektorin für Universitätskultur, die Prorektorin für Forschung, der Prorektor für Bildung und zwei Chief Officers sowie der Kanzler an. Das Rektorat leitet die Uni, führt ihre Geschäfte und wahrt die Ordnung an der Hochschule. Das Rektorat hat beispielsweise über die Einrichtung, Aufhebung oder wesentliche Änderung von Studiengängen zu entscheiden.

FSR WiWi

Wer sind wir und was machen wir?

Wir sind die von euch gewählte Studierendenvertretung und sind in 17 gewählte und ca. 25 aktive freie Mitglieder unterteilt. Wir sind das Bindeglied zwischen den Studierenden und der Fakultät WiWi. Namentlich hast du vielleicht schon das eine oder andere Mitglied des FSR's durch die ESE kennengelernt. Diese setzen sich mit den Problemen der Studierendenschaft auseinander und kämpfen für bessere Studienbedingungen. Wir sind auch dafür da, um eure Fragen zu beantworten, die euch im Uni-Alltag beschäftigen. Schick uns dafür einfach eine Mail an kontakt@fsrwiwi.de oder bei Fragen zu Studieninhalten an bildung@fsrwiwi.de bzw. komm uns im Büro zu den Sprechzeiten besuchen.

Was läuft hinter den Kulissen ab?

Grundlegend kannst du den FSR in drei große Bereiche unterteilen: die Geschäftsführung (Öffentlichkeitsarbeit, Bildung und Finanzen), die Taskforces und den Servicebereich. Unsere Geschäftsbereiche (GB) bilden das Herz des FSR und sorgen dafür, dass alles rund um den FSR reibungslos abläuft sowie die Ziele des FSRs gewissenhaft umgesetzt werden.
Der Geschäftsbereich Öffentliches versorgt euch über unsere Website bzw. Instagram mit allen wichtigen News rund um die Uni und organisiert den gesamten Außenauftritt des FSRs. Der GB Bildung, zu erreichen unter bildung@fsrwiwi.de, ist für all eure Fragen zum Thema Studium zuständig. Wie der Name schon sagt, ist der GB Finanzen für alle finanziellen Angelegenheiten verantwortlich. Die Taskforces sind Arbeitsgruppen, die sich zu einem bestimmten Zweck gegründet haben, wie z.B. die Organisation der ESE, die Organisation von Events und vielen mehr.

Wie kannst du mitmachen?

Alle Studierenden können als freies Mitglied nach Teilnahme von mindestens drei Sitzungen als freies Mitglied aufgenommen werden. Als solches kannst du Aufgaben je nach Interessensgebiet übernehmen, bist dabei aber zu nichts verpflichtet. Wirst du bei uns freies Mitglied, erhältst du auch einen Tätigkeitsnachweis. Um gewähltes Mitglied zu werden musst du dich im Dezember für die Uni-Wahlen aufstellen lassen, bei denen alle Studierenden die Vertreter*innen ihrer Fakultät wählen können.
Wir tagen einmal wöchentlich, montags um 18:30 Uhr, und laden dich gerne ein, als Gast vorbeizukommen. Nach der Sitzung ist bei einer kleinen (oder manchmal auch größeren) Nachbereitung genügend Zeit, um mit uns über alles zu quatschen.

Studentenwerk Dresden
ZUSAMMEN. WIRKEN.

Herzlich willkommen

... zum Studium in der sächsischen Landeshauptstadt. Als modernes Dienstleistungsunternehmen begleitet Sie das Studentenwerk Dresden in dieser neuen und spannenden Lebensphase. Mehr als 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bieten Ihnen einen umfassenden Service.

lieber mensen gehen!

In unseren zahlreichen Mensen und Cafeterien finden Sie eine schmackhafte Vielfalt gesunder Speisen zu fairen und transparenten Preisen sowie einen freundlichen Service. Alle gastronomischen Einrichtungen bieten neben Fleischgerichten auch vegetarische und vegane Speisen an. Vom Snack für zwischendurch über die warme Mittagsmahlzeit bis hin zum Abendessen - wir versorgen Sie auf dem Campus.

Infos Hochschulgastronomie
https://swdd.eu/mensen

Studienfinanzierung - BAföG

Das Amt für Ausbildungsförderung des Studentenwerks ist der richtige Ansprechpartner für alle Fragen zum BAföG. BAföG wird regelmäßig für ein Jahr bewilligt. Stellen Sie rechtzeitig Ihren BAföG-Erstantrag, d. h. möglichst zwei Monate vor Beginn des Studiums, jedoch spätestens bis 31.10., um bereits für Oktober die Förderung zu erhalten.

Infos Studienfinanzierung
https://swdd.eu/finanzierung

Nicht vergessen!

Wer studiert, muss ab und zu auch entspannen. Das Gutscheinheft „Startbonbon" enthält zahlreiche Bonus-Angebote für Studienanfänger.

Mehr als nur ein Dach überm Kopf

Das Wohnen im Studentenwohnheim hat viele Vorteile - insbesondere die günstigen Warmmieten, verschiedene Wohnformen, schnelles Internet, Vollmöblierung sowie gute Anbindung an den ÖPNV.

Infos Wohnen
https://swdd.eu/wohnen

Beratungsangebote

Mit unseren Beratungs- und Unterstützungsangeboten möchten wir dazu beitragen, dass Sie Ihr Studium auch dann aufnehmen, weiterführen und abschließen, wenn Ihre Lebensumstände schwierig sind oder sich Probleme im Studium abzeichnen.

Infos Sozialberatung
https://swdd.eu/sozialberatung

Infos Psychosoziale Beratungsstelle
https://swdd.eu/psb

Infos Rechtsberatung
https://swdd.eu/rechtsberatung

Kultur und Internationales

Das Kulturbüro berät interessierte Studierende zu kulturellen und künstlerischen Themen, fördert Kulturprojekte, organisiert die Dresdner Studententage, unterstützt die Studentenclubs und bietet Kurse und Workshops an.

Infos Kultur
https://swdd.eu/kultur

Möchten Sie neue Freunde finden, eine Sprache erlernen oder andere Kulturen entdecken? All das ist mit dem Studentenwerk Dresden möglich. Mit unseren studentischen Projekten bringen wir internationale und deutsche Studierende zusammen, damit beide Seiten voneinander lernen können.

Infos Internationales
https://swdd.eu/int

Tipps im Studium

Um euch den Einstieg an der TU Dresden zu vereinfachen, stellen wir euch hier nützliche **Tipps & Tricks für euer Studium** vor. Fangt bereits vor Semesterbeginn damit an, den Stundenplan zu planen, euch erforderliche Bücher zu besorgen und einen Überblick über wichtige Termine wie Klausuren und Abgabefristen.

Grundsätzlich sollte **kein Fach während eures Studiums unterschätzt** werden. Aus unseren Erfahrungen gilt dies besonders für das Modul **Rechnungswesen,** da es aus zwei anspruchsvollen Modulen, Buchführung und Kosten- und Leistungsrechnung. zusammengesetzt ist. **Mathematik** kann auch problematisch werden. Dafür ist es wichtig zu wissen, dass in Deutschland ein Studium, welches ein Fach enthält, in dem man dreimal durchgefallen ist, nicht mehr möglich ist. Da fast jedes Studium Mathematik als Modul enthält, sollte hier ein besonderes Augenmerk liegen. Nützlich ist es dabei, Übungsbücher zu kaufen und die Übungen selbst vorzubereiten.

Im Allgemeinen sind **Übungen wichtiger als Vorlesungen**, wenn es darum geht, ein Modul zu bestehen. Versucht zu jeder Übung mindestens eine Aufgabe selbstständig zu lösen, denn nur so werden Inhalte gefestigt.

Setzt dabei Prioritäten für die Fächer, die euch schwerfallen. Wenn du während der Bearbeitung auf Schwierigkeiten oder Unklarheiten stößt, **schreibe dir Fragen auf, die du später klären möchtest**. Das ermöglicht es dir, gezielt nach Hilfe zu fragen oder dich mit anderen Studierenden auszutauschen. Bildet **Lerngruppen**, um euch gegenseitig zu unterstützen. Es ist außerdem ratsam, im ersten Semester **keine Klausuren** zu **schieben** und **Lernpläne für die Klausurenphase** zu erstellen

Im weiteren Verlauf des Studiums treten verschiedene Module auf, die aus mehreren Prüfungsleistungen bestehen. Oftmals sind diese unterschiedlich gewichtet und bieten so die Möglichkeit, geschickt Prüfungsleistungen zu umgehen. Als Beispiel dient Programmieren und Datenbanken. PuD I zählt ¼ und PuD II ¾. Somit kann das Modul bestanden werden, indem die Prüfung in PuD II mit mindestens 3,3 geschrieben wird. Gleichzeitig sollte man sich nicht allzu sehr stressen, wenn man durch PuD I durchfällt.

key takeaways:

- Rechnungswesen und Mathe nicht unterschätzen
- bereitet die Übungen vor und nehmt auch wirklich an ihnen teil (Übungen > Vorlesungen)
- nutzt angegebene Literatur und vor allem Übungsbücher
- vermeidet es, schon im ersten Semester zu schieben
- erstellt (rechtzeitig!) Lernpläne für Klausuren
- sucht euch passende Lerngruppen und wählt geeignete Lernumgebungen

Taschenrechner

Grundsätzlich am sinnvollsten ist der Casio FX-991DE X, da dieser bei allen Klausuren zugelassen ist.
Allgemein gibt es jedoch von Fach zu Fach unterschiedliche Freigaben; so darf man z.B. beim Modul „Kinematik und Kinetik" (W-Ing) einen programmierbaren Taschenrechner benutzen.

Sinnvolle Apps

StudyDrive
Die App, die du bezogen aufs Studium wahrscheinlich am meisten benutzen wirst. Hier findet man sämtliche Mitschriften deiner Kommiliton*innen.
Falls es also noch keine Dokumente für eine bestimmte Vorlesung, Übung oder Tutorium gibt, dann lade du doch etwas hoch!

Mensa Dresden
Hier findet man alle Essensangebote der Mensen des Studentenwerks Dresden, das Guthaben deiner Mensa-Karte (Studierendenausweis) und Neuigkeiten der Mensen.

Relevo
Hast du mal keine Zeit in der Mensa zu essen, dann leih dir doch einfach kostenlos eine Mehrwegbox aus.

Studo
Studo kombiniert die Mensa App mit dem E-Mail-Postfach (allerdings nur zum Lesen) und deinen Noten. Die App ermöglicht dir auch zu sehen, in welchen Kursen du eingeschrieben bist und hat eine Kalenderfunktion. Die Grundversion (welche ausreicht) ist kostenlos.

nextbike
Ist schönes Wetter, um mit dem Fahrrad in die Uni zu fahren?
Leih dir kostenlos für 30 Minuten pro Ausleihe ein gelbes MOBIbike aus.
Du musst auch keine Zahlungsmöglichkeit angeben!
Für jedes Mobibike / nextbike welches du in eine Station stellst, bekommst du zehn Freiminuten.
Mit deinem Account kannst du bis zu vier nextbikes gleichzeitig ausleihen.

Tipps im Studium

DVB mobil - ÖPNV Navigator
Du hast noch keinen Orientierungssinn oder willst auf Nummer sicher gehen, dass auch ja alle öffentlichen Verkehrsmittel nach Plan fahren? Schau schnell und einfach hier vorbei, um keine Vorlesungen zu verpassen.

Goodnotes - Noteability - One Note
Für die Nutzung des Tablets während der Vorlesungen, sei es zum Schreiben von Notizen, Markieren von Inhalten oder zur Bearbeitung von Übungen, empfehlen wir folgende Apps: GoodNotes, Noteability oder OneNote. Sie eignen sich auch hervorragend zur Organisation, Strukturierung und Ablage von Materialien für alle Studienfächer.

Trello
Trello ermöglicht dir die strukturierte Organisation deiner Kurse und Übungen. Durch die Erstellung virtueller Boards für verschiedene Fächer und Aufgaben behältst du den Überblick. Karten auf den Boards dienen der detaillierten Planung von Aufgaben und bieten Fälligkeitsdaten sowie Checklisten. Die App erleichtert zudem die Zusammenarbeit in Studiengruppen und fördert eine effiziente Studienorganisation.

Get eduroam
Get eduroam ist eine App (für android, ios hat ebenfalls ähnliche Apps) , welche dir das Verbinden mit eduroam vereinfacht oder teilweise ermöglicht.

TUfast
TU fast ist ein sehr nützliches Browser add on, welches deine Opal Daten speichert und bei der Anmeldung immer für dich einsetzt. Das ganze erspart dir viel Zeit das Opal immer nach deinen Login fragt.

Öffnungszeiten

FSR Sprechzeiten: Mo 17:00-18:30

Slub Zentralbibliothek: Mo-Sa 8:00-24:00, So 10:00-18:00

Studentenwerk Sprechzeiten vor Ort
Di 9:00-12:00, Do 13:00-17:00
Email geht immer

Dekanat: Mo-Fr 8:00-11:30

Prüfungsamt: Mo-Fr 9:00-11:30, 13:00-17:00

Mensen:
Matrix: Mo-Fr 10:45-14:00
Zelt: Mo-Fr 11:00-15:00
Alte: Mo-Fr 10:45-14:15
Siedepunkt: Mo-Fr 11:00-14:30
U-Boot: Mo-Fr 11:00-14:00
WUeins: Mo-Fr 10:00-15:00
Grill Cube: Mo-Fr 9:00-15:00
Insgrüne coffeebar: Mo-Fr 10:00-15:00

Uni-Sport:

Egal ob ehemalige*r Leistungs-/Profisportler*In oder blutige*r Anfänger*In: Wer sich sportlich betätigen möchte, der ist an der Technischen Universität Dresden genau richtig.

Das Sportangebot der TU reicht von A-Z und umfasst um die 140 verschiedenen Sportkurse. Von A wie Aerobic, über K wie Kite Surfen, bis Z wie Zumba, könnt ihr euch austoben. Natürlich sind neben den Exoten auch traditionelle Sportarten wie Fußball, Volleyball und Schwimmen vertreten. Dabei ist es auch nicht schlimm, wenn die Schere zwischen Anfänger und Profi zu groß ist.

Die meisten Sportkurse werden in unterschiedlichen Fortschrittsgraden angeboten. Das klingt nach einem unerschöpflichen Angebot an Plätzen und trotzdem kommt es jedes Mal bei der Anmeldung zu einem regelrechten Wettkampf, da an der TU selbst knapp 32.000 Studierende immatrikuliert sind und die Kurse auch für Externe zugänglich sind.

Also informiert euch frühzeitig, wann der Anmeldebeginn für eure Wunschsportart ist und
lasst euren Rechner warm laufen.

DHSZ | DRESDNER HOCHSCHUL SPORT ZENTRUM

Sprachkurse:

Wenn du dein Studium ein wenig abwechslungsreicher gestalten willst, kannst du dich an dem vielfältigen Sprachangebot der TU Dresden bedienen. Von Chinesisch bis Altgriechisch ist hier alles mit dabei. Du kannst dir Sprachkurse auch im Studium anrechnen lassen. Dies kann entweder im WPA-Modul erfolgen oder in einem zusätzlichen Fremdsprachenmodul, dessen Anforderungen du im Modulhandbuch nachlesen kannst.

Du hast ein Sprachbudget von 6 SWS im Bachelor, von 10 SWS im Diplom und von 4 SWS im Master.
Mit diesem Budget kannst du Sprachkurse im jeweiligen Umfang besuchen. Bringst du die Sprachkurse in das Studium ein, so verbrauchst du jedoch kein Budget. Wenn du das Budget aufgebraucht hast, besteht allerdings immer noch die Möglichkeit, über die Restplatzvergabe bestimmte Sprachkurse zu belegen. Einen weiteren Einblick in die Sprachausbildung der TU erhältst du unter:

https://www.sprachausbildung.tu-dresden.de./

Studenteninitiativen:

Wer seine Freizeit nach der Uni nicht beim Sport oder einem Job verbringen möchte, der hat die Möglichkeit, sich in einer der zahlreichen Hochschulgruppen der TU zu engagieren. Es gibt über 70 dieser Hochschulgruppen und auch dort habt ihr die Möglichkeit, euch voll und ganz zu entfalten. Je nachdem, was euch privat am meisten interessiert, gibt es für nahezu jedes Interessengebiet eine Hochschulgruppe.

Ihr lernt neue Leute kennen, arbeitet mit ihnen an spannenden Projekten oder knüpft wichtige Kontakte für euer späteres Leben.

Allgemein macht sich solch ein Engagement im Lebenslauf nicht schlecht. Hier habt ihr einmal eine Übersicht der Hochschulgruppen, die eng mit der Fakultät Wirtschaftswissenschaften verbunden sind.

AIESEC:

Praktikumsvermittlung im Ausland
Sitz: SCH A106
www.aiesec.de

PAUL-CONSULTANTS:

Die studentische Unternehmensberatung
Sitz: Rugestraße 13
www.paul-consultants.de

IG BÖRSE:

Für Interessenten der internationalen Finanzmärkte
Sitz: HÜL N311
www.igboerse.de

BONDING-STUDENTENINITIATIVE e.V.:

Organisation von Exkursionen und der Firmenkontaktmesse
Sitz: Nürnberger Straße 49
www.bonding.de/dresden

Hochschulgruppen:

Dieser QR-Code führt euch zu den vom Stura allen anerkannten Hochschulgruppen.

Freizeit in Dresden

Ob Barhopping oder die Nacht durchtanzen – in Dresden erwartet dich ein vielfältiges Nachtleben. Dafür empfehlen wir neben den **Studierendenclubs** die **Neustadt**, vor allem zwischen Albertplatz und Alaunpark. Hier findest du zahlreiche Bars und Clubs und natürlich auch die Pizza oder den Döner für danach – meist ist die Schlange um 3:00 bei Pizza 5 länger als die vor dem Club.

Wir haben dir zur Orientierung eine Liste mit den Studierendenclubs und einigen Clubs zum Feiern zusammengestellt.

Studierendenclubs:

CLUB WU5
CLUB 11
CLUB TRAUMTÄNZER
CLUB COUNTOWN
KELLERCLUB GAG18
CLUB BÄRENZWINGER
CLUB AQUARIUM
CLUB HÄNGEMATTE
GUTZKOWCLUB
CLUB BORSI 34
CLUB NOVATITIS

Bars in der Neustadt:

Iloyds Café Bar
Nerdpol
Blondes
Café Europa
Phoenix
Horst
Katys Garage
Café Eckstein
Carpe Noctem
BBC
Mondpalast
Zapfanstalt
Barneby's
LC
El Cubanito
Mora Bar
Lobo

Clubs zum Feiern gehen:

Mainstream :)
GISELA CLUB
DOWNTOWN
ARTEUM
KRAFTWERK MITTE
ALTES PUMPENHAUS
Guter Techno!
KLEINVIEH
SEKTOR EVOLUTION
OBJEKT KLEIN A (OKA)
GROOVE STATION

FACHSCHAFT WIRTSCHAFT TU DRESDEN

Viel Erfolg im Studium!

Euer FSR WiWi